

Cybercrime in Deutschland: Rekordzahlen und neue Gefahren 2024!

Der BKA-Bericht 2024 dokumentiert 950 Ransomware-Angriffe und betont Ermittlungserfolge bei alarmierender Cyberbedrohung.



Deutschland - Die Bedrohung durch Cyberkriminalität in Deutschland bleibt alarmierend hoch, wie die Polizeiliche Kriminalstatistik für 2024 zeigt. Über 131.000 Cybercrime-Fälle wurden registriert, darunter mehr als 200.000 Auslandstaten, die international ausgeführt wurden. Bundesinnenminister Alexander Dobrindt betont, dass Cyberangriffe eine ernsthafte Gefährdung für Wirtschaft und Gesellschaft darstellen, während die Grenzen zwischen finanzieller und politischer Motivation der Täter zunehmend verschwommen sind.

Insbesondere DDoS-Kampagnen und schwere Ransomware-Angriffe haben signifikante Schäden verursacht, wobei häufig öffentliche Einrichtungen und strategisch wichtige Unternehmen

ins Visier genommen wurden. Maßnahmen des Bundeskriminalamts, unter anderem die Zerschlagung von Plattformen wie Dstat.CC, sowie internationale Kooperationen haben bereits Wirkung gezeigt: Die Zahl der Ransomware-Angriffe und Lösegeldforderungen ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurückgegangen. Trotz der Herausforderungen sehen die Behörden Fortschritte im Kampf gegen Cyberkriminalität.

Details	
Vorfall	Cyberkriminalität
Ort	Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net